

Sankt Antonius



Herz Jesu

Pfarrbrief St. Matthias



Mariä Himmelfahrt

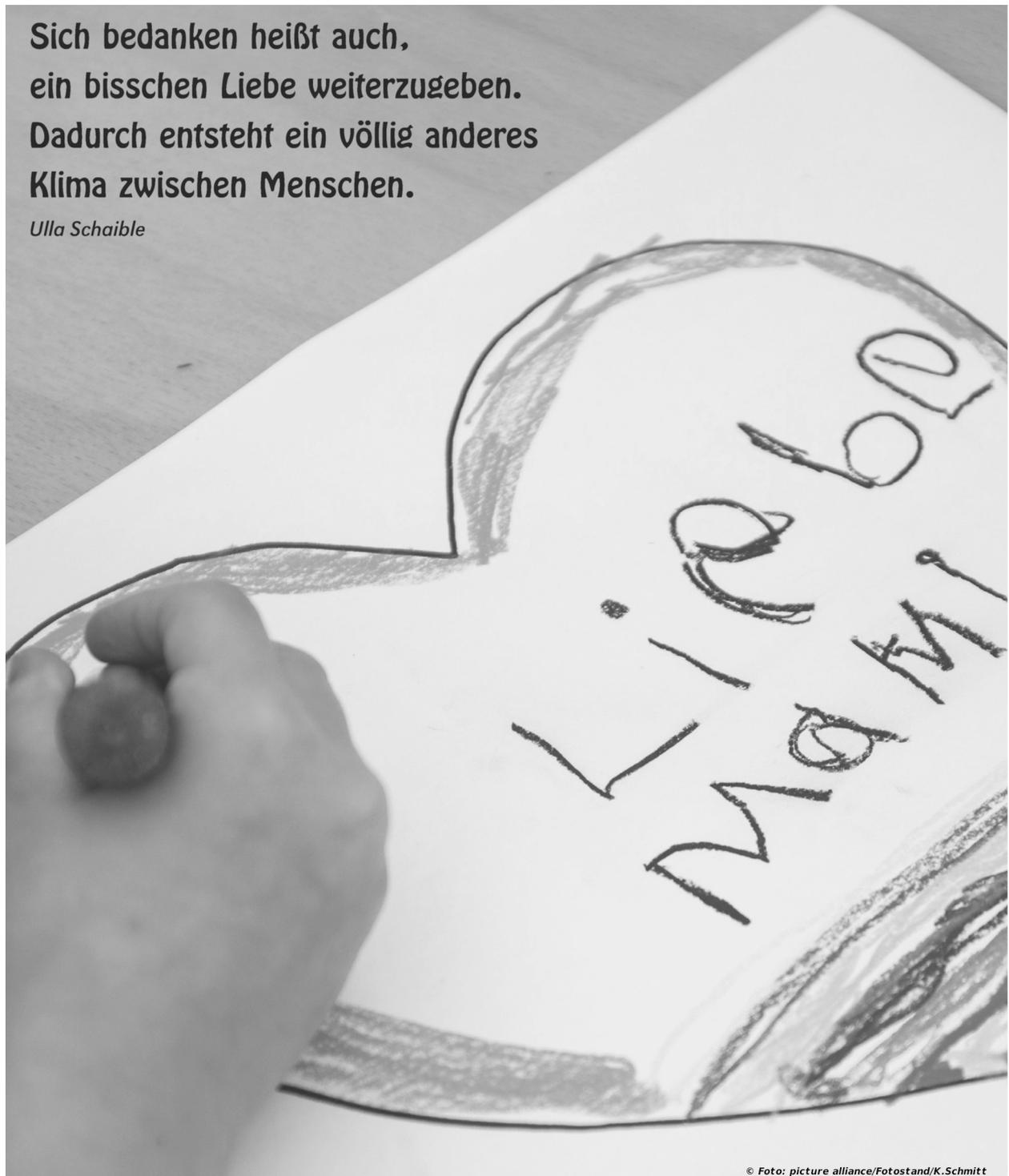


Christus König

Mai 2022

Sich bedanken heißt auch,
ein bisschen Liebe weiterzugeben.
Dadurch entsteht ein völlig anderes
Klima zwischen Menschen.

Ulla Schaible



Was viele nicht mehr für möglich gehalten haben, ist am 24.02.2022 eingetreten: Es gibt wieder einen Angriffskrieg in Europa. Täglich verfolgen viele Menschen mit Sorgen die Bilder aus der Ukraine. Ein Diktator versucht, ein Nachbarland zu unterwerfen. Wieder rollt eine Flüchtlingswelle durch Europa. Diesmal sind die Flüchtlinge willkommen. Der Westen reibt sich verwundert die Augen: sind wir blind gewesen für das, was ein Despot angekündigt hat? Haben wir ihn nicht ernst genommen? Alte Gewissheiten gelten nicht mehr. Die Bundesrepublik liefert erstmals Waffen in Kriegsgebiete. Die Einführung der Wehrpflicht wird wieder diskutiert. Wie 1939 ist eine Appeasementpolitik gescheitert. Diktatoren scheinen nur Gewalt zu verstehen.

Putins Krieg hat auch Auswirkungen auf die Ökumene. Römisch-katholische und evangelische Kirchen und die ukrainisch-orthodoxe Kirche (anerkannt vom Patriarchat von Konstantinopel) stehen auf Seiten des ukrainischen Volkes und fordern Putin auf, den Krieg und das Leid zu beenden. Die russisch-orthodoxe Kirche (Patriarchat von Moskau) unterstützt dagegen diesen Angriff zur „Verteidigung wahrer christlicher Werte“. Als Beispiel des Werteverfalls führt Patriarch Kyrill I. die Gay Pride Paraden und die (west-)europäischen Ambitionen der ukrainischen Gesellschaft in den letzten Jahren an.

Kyrill und Putin wollen wieder eine enge Bindung von „Thron und Altar“, die Europa weit hinter sich gelassen hat. Dieser Kulturkampf findet jetzt genau auf dem Territorium der Ukraine statt. Es gibt inzwischen auch Stimmen aus dem Ökumenischen Weltkirchenrat (ein Zusammenschluss orthodoxer und evangelischer Kirchen) die russisch-orthodoxe Kirche auszuschließen. Putins Krieg zerstört somit auch die ökumenischen Bestrebungen der Kirchen seit dem Zweiten Weltkrieg.

Wir erfahren in diesen Tagen, dass die Verteidigung unserer Freiheit ihren Preis hat. Das Motto der Friedensbewegung: „Frieden schaffen ohne Waffen“ scheint heute wie aus einer anderen Welt zu stammen, die wohl endgültig zu Ende ist. „Wenn du Frieden willst, bereite den Krieg vor“ ist das Motto dieser Tage. Leider keine guten Aussichten für Pazifisten.

Trotzdem bleiben die Visionen wichtig, von einer friedvollen Welt zu träumen wie John Lennon vor 50 Jahren:

„Du wirst vielleicht sagen, ich sei ein Träumer, aber ich bin nicht der Einzige. Ich hoffe, eines Tages wirst auch du einer von uns sein, und die ganze Welt wird eins sein.“ (Ausschnitt aus dem Song „Imagine“)

Michael Röring, Pfarrer

3. Sonntag der Osterzeit

Samstag	30.04.	17:00h	St. Antonius	Wortgottesfeier
		18:00h	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe
Sonntag	01.05.	09:30h	Christus König	Hl. Messe
		09:30h	Herz Jesu	Wortgottesfeier
		11:00h	St. Antonius	Wortgottesfeier
Donnerst.	05.05.	10:00h	St. Antonius	offen zum stillen Gebet
		10:30h	St. Antonius	Rosenkranzgebet
		17:00h	Herz Jesu	Maiandacht
		18:30h	St. Antonius	Bibelkreis im Pfarrhaus

4. Sonntag der Osterzeit

Samstag	07.05.	17:00h	St. Antonius	Wortgottesfeier
		18:00h	St. Mariä Himmelf.	Wortgottesfeier
		18:00h	Kevelaer	Pilgermesse für Wk'hahn
Sonntag	08.05.	09:30h	Herz Jesu	Wortgottesfeier
		11:00h	St. Antonius	Hl. Messe
Donnerst.	12.05.	10:00h	St. Antonius	offen zum stillen Gebet
		10:30h	St. Antonius	Rosenkranzgebet
		17:00h	Herz Jesu	Maiandacht

5. Sonntag der Osterzeit

Samstag	14.05.	11:00h	St. Mariä Himmelf.	Erstkommunionfeier
		17:00h	St. Antonius	Wortgottesfeier
		18:00h	St. Mariä Himmelf.	Wortgottesfeier
Sonntag	15.05.	10:00h	St. Antonius	Erstkommunionfeier
		12:00h	St. Antonius	Erstkommunionfeier
		14:00h	St. Antonius	Erstkommunionfeier
Donnerst.	19.05.	10:00h	St. Antonius	offen zum stillen Gebet
		10:30h	St. Antonius	Rosenkranzgebet
		17:00h	Herz Jesu	Maiandacht

KOMMUNION „BEI JESUS
EINGELADEN“

© Sarah Frank, Pfarrbriefservice.de

6. Sonntag der Osterzeit

Samstag	21.05.	11:00h	St. Mariä Himmelf.	Erstkommunionfeier
		14:00h	St. Mariä Himmelf.	Erstkommunionfeier
		17:00h	St. Antonius	Wortgottesfeier
		18:00h	St. Mariä Himmelf.	Wortgottesfeier
Sonntag	22.05.	11:00h	St. Antonius	Erstkommunionfeier
		14:00h	St. Antonius	Erstkommunionfeier
Donnerst.	26.05.	10:30h	ev. Friedhof Wk'berg	ökum. Gottesdienst
Christi Himmelfahrt				



Sonntag der Osterzeit

Samstag	28.05.	17:00h	St. Antonius	Wortgottesfeier
		17:00h	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe zum Schützenfest
Sonntag	29.05.	09:30h	Herz Jesu	Hl. Messe
		11:00h	St. Antonius	Wortgottesfeier
		12:00h	St. Antonius	Taufe
Donnerst.	02.06.	10:00h	St. Antonius	offen zum stillen Gebet
		10:30h	St. Antonius	Rosenkranzgebet
		11:00h	St. Antonius	Marktandacht



Das Zentralkomitee der Deutschen Katholiken und das Bistum Rottenburg-Stuttgart laden vom 25. bis 29. Mai zum 102. Deutschen Katholikentag nach Stuttgart ein. Das Glaubensfest steht unter dem Motto: „leben teilen“. Weitere Information finden Sie unter www.katholikentag.de.

Aus unserer Pfarre verstarben

Bitte beachten Sie, dass aus datenschutzrechtlichen Gründen in der digitalen Version des Pfarrbriefs keine Veröffentlichung der Namen möglich ist.

Taufen im Mai

Bitte beachten Sie, dass aus datenschutzrechtlichen Gründen in der digitalen Version des Pfarrbriefs keine Veröffentlichung der Namen möglich ist.

Öffnungszeiten unserer Kirchen

St. Antonius	Donnerstags von 10 bis 11 Uhr
St. Mariä Himmelfahrt	Mittwochs von 12 bis 18 Uhr

Kollektenankündigungen

30.04. / 01.05.2022	Kollekte für Arbeitslosenmaßnahmen in unserem Bistum
07.05. / 08.05.2022	Kollekte für unsere Kirchen und Opferstockkollekte für das päpstliche Werk für geistliche Berufe
21.05. / 22.05.2022	Kollekte für den Katholikentag

Austräger*innen für den Pfarrbrief gesucht

Für einige unserer Pfarrbriefbezirke suchen wir noch ehrenamtliche Mitarbeiter.

Sechsmal im Jahr erscheint demnächst der Pfarrbrief St. Matthias, den wir in viele Haushalte bringen. Das nächste Heft kommt im Juni heraus.

Wer diesen Dienst gerne übernehmen möchte, melde sich bitte im Gemeindebüro St. Antonius unter 57295.

Für die folgenden Straßen benötigen wir noch Hilfe:

Adolf-Kempken-Weg, Händelstraße, Millöckerstraße, Schönbergstraße, Carl-Dißmann-Straße, Wilhelm-Leuschner-Straße, Am Tannenberg, Hochstadenstraße, Feuedorn-, Kreuzdorn- und Rotdornweg.

„Vom Dunkel ins Licht“ Ökumenischer Kreuzweg 2022

Der zurückliegende März war der Wärmste seit Beginn der Wetteraufzeichnungen. Eine alte Volksweisheit umschreibt den darauf folgenden Monat mit dem Satz „Der April macht was er will“.

Und so ist es auch in den ersten Tagen: Leichter Schneefall und ungemütliches Wetter. Der dritte Tag des Monats jedoch hält sich nicht hieran und kommt freundlich daher. Den ökumenischen Aktionen der Pfarren St. Antonius, St. Laurentius und der evgl. Kirchengemeinden Wickrathberg und Odenkirchen war der „Wettergott“ auch diesmal wieder hold.

Im Stadtteil Odenkirchen geht es an diesem Sonntag ruhig zu und die sich vor der evgl. Kirche an der Burgfreiheit versammelnden Personen lassen auf etwas Großes schließen. Sie stehen in der Sonne, erzählen angeregt und freuen sich, sich in dieser Zusammensetzung wiederzusehen, zeigen den Impfpass vor und erhalten auf der Hand einen Stempel, der sie als Teilnehmer ausweist. Die ausgeteilten Handzettel kommen im späteren Verlauf des Kreuzweges immer wieder zum Einsatz.

Der Begrüßung in der **Kirche** folgt u.a. ein gemeinsam gesprochenes Friedensgebet, Flötenmusikstücke, Gedanken zur Stille. Alles zusammen bildet unter der Überschrift „**Stille**“ die **erste Station**.

Konfirmanden tragen ein Wegekreuz voraus, zeigen so die Prozession an und vor dem nahegelegenen imposanten Bau der **St.-Laurentius-Kirche** hält sie an, um sich am **zweiten Haltepunkt** der „**Einsamkeit**“, die Jesus im Garten Gezemane erfuhr und auch wir Menschen immer wieder erfahren, zu widmen.

Die Straße verlassend geht es auf dem Niersuferweg weiter. So richtig lässt sich der Frühling nicht ausfindig machen, die Bäume stehen noch ohne Laubwerk da, das Nierswasser heute eher nicht „azurblau“, die Tannenbaumschönung wartet auf das nächste Weihnachten, teilweise spiegeln sich die Bäume in dem Flüsschen, vom Wind herab gewehrte Äste liegen auf den Wiesen, das alte Laub erinnert an den Winter, Gänse sehen dem Treiben interessiert zu, abgeknickte Baumstämme säumen den Weg oder ragen ins Wasser.

Die am Weg stehenden Bänke warten auf die Spaziergänger und bald hat die Schar und die mitgeführten Hunde die **dritte Station** erreicht:

Die Stelle, an der einst die 1509 erbaute **Güdderather Mühle** stand.

Frischluchtsuchende treffen auf die Kreuzweggeher, etwa 90. Doch was ist das - - - der Himmel zieht sich mehr und mehr zu.

Davon lassen sich die Sprecher der nun vorzutragenden Texte nicht einschüchtern und alle lauschen Gedanken zum Thema „**Sorgen**“. Die verteilten Steine, für eine spätere Aktion vorgesehen, verschwinden zunächst in den Jackentaschen. Sorgen um das gesundheitliche Wohlergehen auf diesem Weg zerstreut das begleitende Johanniter-Rettungsauto.

Weiter geht es durch die Niersauen bis zu einem kleinen Weiher, schon zum Schlosspark gehörend. Die Sprecherin lädt ein, die persönlichen Sorgen in die Steine einfließen zu lassen, sie in das Gewässer zu werfen, um sich so von ihnen zu befreien.

Eine besondere Überraschung erwartet die Mitgehenden im **Schlossinnenhof**, dem **vierten Haltepunkt**. Weiblicher Chorgesang ertönt und umrahmt so die Denkanstöße über das „**Sehen und Staunen**“.

Der Weg setzt sich hinter dem Schlosscafe fort und gelbe Osterglocken hellen den Rasen auf. Offensichtlich gefällt dies alles auch den Maulwürfen, ihre Buddelstellen sind unübersehbar.

Jetzt Bahnen im **Schlossbad Niederrhein** zu ziehen steht für die meisten eher nicht an. Auch hier erwartet sie ein gesungener Willkommensgruß. Die Ausführungen hier drehen sich um eine „**Hoffnungskiste**“, die **fünfte Station**. Erstaunlich, was sie alles enthält.

Das Ziel vor Augen, verläuft auch der letzte Abschnitt, der sich normalerweise ziemlich matschig präsentiert, weiter an der Niers vorbei. Blicke auch hier nach rechts und links erquicken den Naturfreund. Die nun folgende Schlusstrecke verläuft über die Bürgerssteige und bald erscheint der Wickrathberger Kirchturm. Wie schön, nach 6 Kilometern bzw. 8.921 Schritten, beim Eintritt in das Gotteshaus einer Sitzgelegenheit ansichtig zu werden. Die Lüster erhellen den ohnehin freundlich gestrichenen Kirchenraum und das Orgelspiel lädt zum Durchschnaufen und ruhig werden ein. Diese **sechste** und letzte **Anlaufstelle** bildet den Endpunkt mit Gedanken, Gebeten, einer Geschichte und Orgelmusik und lässt den heutigen Nachmittag „**Revue passieren**“.

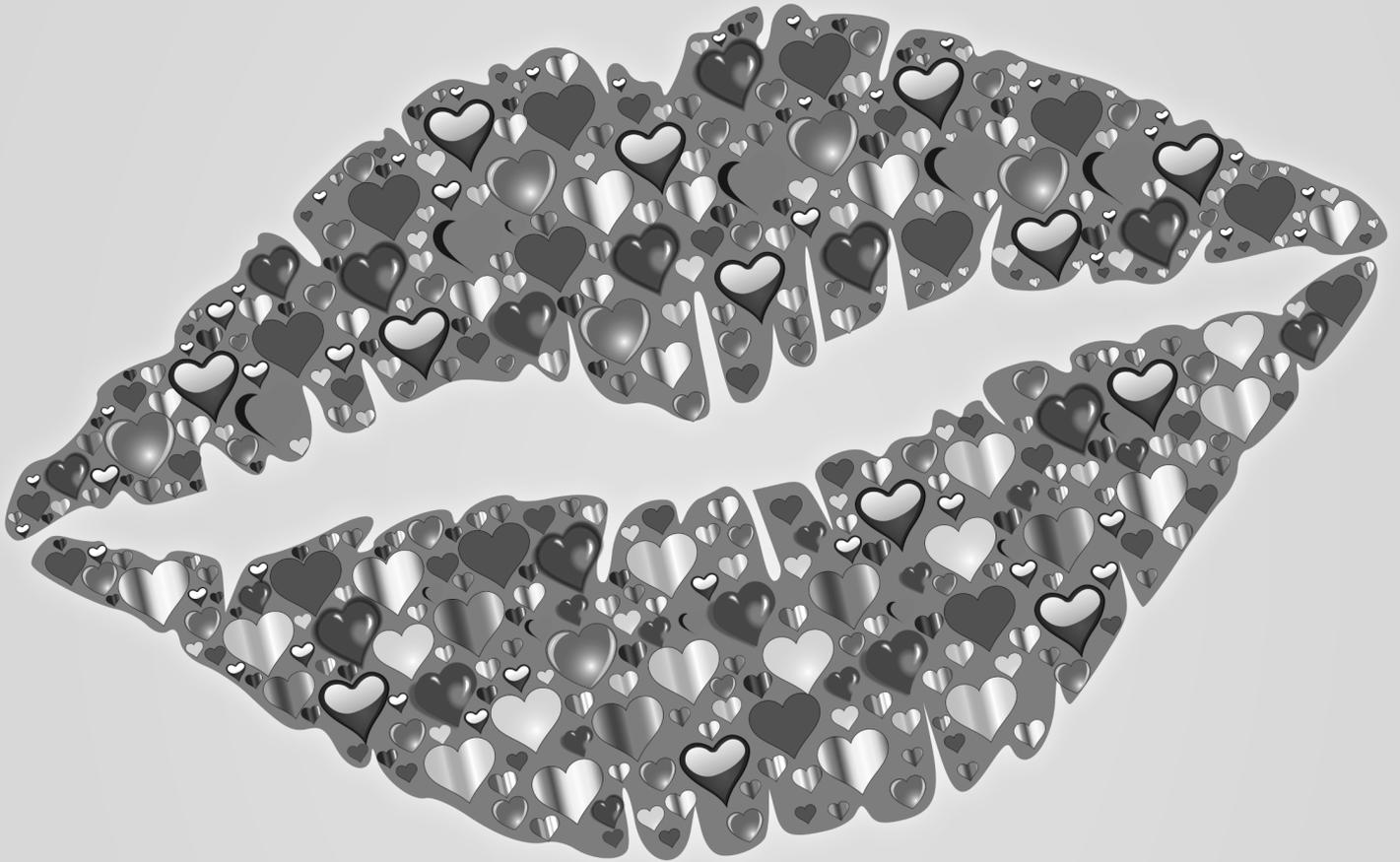
Das Schlussgebet und der Schlusssegen bilden den kirchlichen Abschluss und im Gemeindehaus wartet eine schmackhafte Stärkung, die alle gerne zu sich nehmen.

Gisela Pruß

Marktandachten 2022

jeweils um 11:00 Uhr der Kirche St. Antonius Wickrath

Es laden ein: Die Kath. Pfarrgemeinde St. Matthias
und die Ev. Kirchengemeinde Wickrathberg



Küsse in der Bibel

- 2. 6. Zeichen der Kommunikation
- 9. 6. Kuss der Liebe
- 23. 6. Romantik geht anders
- 30. 6. Küsse eines Feindes
- 7. 7. Gerechtigkeit küsst Frieden
- 14. 7. Abschiedskuss
- 21. 7. Judaskuss
- 28. 7. Zeichen der Versöhnung



Aktuelles aus dem Gemeindeladen
(Di - Do 10:00-12:30 Uhr Di - Fr 14:30-17:00 Uhr)



Wochenplan

Montag	14:30 - 16:00 Uhr 14:30 - 17:00 Uhr	Hausaufgabenbetreuung Spielgruppe/Elterncafe Gemeindezentrum
Dienstag 26.04./10.05./ 24.05.	10:00 - 12:30 Uhr 14:30 - 17:00 Uhr	Cafetreff, Frühstück im Laden (Anmeldung) Cafetreff (Strickkreis)
Mittwoch	9:00 - 12:30 Uhr 14:30 - 17:00 Uhr	Spielgruppe/Elterncafe Gemeindezentrum Gedächtnistraining
Donnerstag	10:00 - 12:30 Uhr 14:30 - 17:00 Uhr 19:00 - 20:30 Uhr	Marktcafe Hausaufgabenbetreuung Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“
Freitag	14:30 - 17:00 Uhr 18:00 - 20:00 Uhr	Cafetreff Netzwerk: Gesellschaftsspiele (alle 14 Tage)

Mordadella Italiana - Eine Lesung mit Krimiautorin Jutta Chrisanth

Unvergessliche Momente am Lago di Garda, leider allesamt mit tödlichem Ausgang.

Ja, es gibt sie wirklich, die kindlich aussehenden Ragazzi, die ihre Motorroller wie junge Raubtiere aufheulen lassen, die Papagallos in ihren weißen Lederschuhen und Bundfaltenhosen, in deren Armen wir uns beim Tanz wie eine Feder fühlen und die graumelierten Kavaliere mit den vielversprechenden Furchen in ihren Gesichtern, die von Reife und zahllosen Liebesabenteuern erzählen. Italien und ganz besonders der Gardasee sind für mich eine einzige Inspiration und so sind viele kleine Geschichten entstanden, die sich so oder wenigstens fast so hätten zutragen können. (*Jutta Chrisanth*)

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend mit kleinen, landestypischen Leckereien.

Ort: Ökumenischer Gemeindeladen

Tag: 12.05.2022

Zeit: 17:00 Uhr

Anmeldung: 02166/54976 oder Gemeindeladen@ekir.de

Workshops für Kinder und Jugendliche

Kinder-Kreativkurse von 6 - ca. 10 Jahren

Wie immer unter der Leitung von Kunsttherapeutin und Heilpraktikerin Saskia Verhufen. Samstags von 14:30 Uhr - 17:00 Uhr. Eigenes Mal- und Bastelmaterial kann gerne mitgebracht werden, wir haben aber auch Vieles hier.

Der nächste Termin:

21.05.2022: Thema: Freundschaft und Zusammenhalt

Anmeldungen für alle Kurse unter: 02166/54976 oder Gemeindeladen@ekir.de



*Wahr ist es,
einmal reißt es uns alle hinauf
aus Zerfall in ewige Jugend,
aus Sterben ins Leben,
aus Siechtum in siegende
Kraft,
aus Kleinheit in Gloria,
aus engen Zeiten in ewige
Weiten.
So wird es sein, ja so,
wenn wir ewig daheim sind bei
Christus.*

Heiliger Cyrill von Alexandrien

Ökumenischer Gottesdienst am Fest Christi Himmelfahrt

Zu unserem nächsten ökumenischen Gottesdienst laden wir hiermit ganz herzlich ein.

Er findet statt am 26. Mai 2022 zum Fest Christi Himmelfahrt. Wir treffen uns zur Feier um 10:30 Uhr auf dem **evangelischen Friedhof in Wickrathberg**.

Unsere Gedanken stellen wir an diesem Morgen unter den Leitgedanken:
„Himmelblau“

Alle sind herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Euch und Sie alle.

Pfarrerin Gommel-Packbier und Gemeindereferentin Rita Weber

ERSTKOMMUNION 2022 IN ST. MATTHIAS

Im Mai werden 58 Jungen und Mädchen unserer Pfarre das Fest ihrer Erstkommunion feiern. War die Zeit der Vorbereitung auch immer noch geprägt durch Corona, so haben wir versucht, das Beste aus der Situation zu machen und hoffen nun auch – gemeinsam mit den Familien – auf entspannte und wertvolle Kommunionfeiern.

Sowohl in Kleingruppen wie auch in größeren Gruppen haben wir uns gemeinsam mit den Kindern und Eltern auf den Weg gemacht. An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an alle, die mit dabei waren und sind.

Wir führen die Kinder in kleinen Gruppen zu ihrer Erstkommunion, d.h. in unserer Pfarre wird es acht Erstkommunionfeiern geben, aufgeteilt auf zwei Wochenenden in der Wanloer und Wickrather Kirche.

Bitte beachten Sie, dass aus datenschutzrechtlichen Gründen in der digitalen Version des Pfarrbriefs keine Veröffentlichung der Namen möglich ist.

Wir wünschen allen einen frohen Festtag und bitten unsere Gemeinden, die Kommunionkinder und ihre Familien auch durch ihr Gebet zu begleiten.

Michael Röring, Pfarrer und Rita Weber, Gemeindereferentin

Firmvorbereitung: Gemeinsames Wochenende in Aachen

Bei jeder Firmvorbereitung ist sie das Highlight: Die gemeinsame Fahrt der Firmlinge ins Jugendgästehaus Rolleferberg in Aachen-Brand.



© Foto: Ch. Tenberken

Vom 18. bis 21. März dieses Jahres war es nun soweit und eine durch Corona stark dezimierte Truppe von 26 Jugendlichen machte sich gemeinsam per Bus auf den Weg nach Aachen. Nach dem Abendessen gab es eine kleine Vorstellungsrunde mit den Teamer:innen und dann ging es auch schon los: Am Wochenende sollen die Jugendliche auf ihre inneren Schätze stoßen. Ähnlich wie bei einem Überraschungsei würden die Teilnehmenden diese nach und nach freilegen.

Dann ging es an die Vorbereitung des nächsten Tages und des angekündigten Besuchs: Weihbischof Borsch wollte die Jugendlichen bereits vor der Firmung schon einmal kennenlernen. Eine gute Stunde hatten die Jugendlichen Gelegenheit, den Bischof mit Fragen (auch kritischen) zu löchern und Details aus seinem Leben zu erfahren.

Schwerpunktthema des Samstags bildete dann die Frage „Wie stelle ich mir meine Kirche in 10 Jahren vor“? Mit verschiedenen selbst produzierten Medien (Podcast, Video, Fotostory,...) konnten sich Kleingruppen intensiv mit dem Thema auseinandersetzen und am Ende des Tages die Ergebnisse gegenseitig vorstellen. Auf unserer Homepage finden Sie die sehr gelungenen Ergebnisse der kreativen Arbeit, die sicherlich in unsere Gemeinden einfließen werden. Nach dem Abendessen feierten wir dann eine gemeinsame Messe in der Kapelle des Jugendhauses.

Der Sonntagmorgen stand zunächst dann ganz im Zeichen von Taschen packen, Zimmer räumen und sauber machen. Danach wurde es laut: Es ging zur Werteversteigerung. Wie bei einer richtigen Auktion wurden Lebenswerte (z.B. Glück) aufgerufen und konnten durch die höchstbietende Kleingruppe ersteigert werden. So kamen die jungen Leute schnell darüber in den Austausch, welche Werte ihnen von Bedeutung und wieviel sie einem dann auch tatsächlich wert sind. Nach dem Mittagessen ging es dann wieder zurück nach Odenkirchen und Wickrath.

Fazit: Viel Freude, viel gelernt und für die nachfolgenden Gruppen weiterzuempfehlen.

Christoph Tenberken

Escape-Game: König Salomo und die Königin von Saba

Der berühmte Anthropologe und Archäologe Dr. Dr. H. Ford ist bei einem Unfall ums Leben gekommen - oder war es gar Mord? Es heißt, dass er kurz vor seinem Tod einen Durchbruch bei der Suche nach einem sagenumwobenen Schatz erzielt hatte. Sollte das Erbe Salomos und der Königin von Saba wirklich existieren?

Um sicherzugehen, dass seine Erkenntnisse nicht in falsche Hände fallen, hat Dr. Ford sie hinter Rätseln versteckt; aber die Zeit drängt, wer auch immer für den Tod des Doktors verantwortlich ist, ist wahrscheinlich schon auf dem Weg. Nutzt Verstand, Kombinationsgabe und Teamwork, um alle Rätsel zu entschlüsseln und dem Schatz auf die Spur zu kommen, bevor die Zeit abläuft.

Du willst dabei sein?



Am **29. Mai um 18 Uhr** verwandelt sich das **Pfarrheim St. Antonius** Wickrath (Carl-Goerdeler-Straße 1) in den Escape-Room. Da wir nur eine begrenzte Platzzahl anbieten können, melde dich bitte vorher an:
www.sankt-matthias-wickrath.de/faithtime

Wir freuen uns über alle zwischen 15 und 25 Jahren die helfen wollen, den Fall zu lösen!

Christoph Tenberken

Der Pfarrbrief ab Juni in Farbe

Seit vielen Jahren begleitet der Pfarrbrief das Leben in unseren Gemeinden sowie der gesamten Pfarre St. Matthias. Mit Berichten, Bildern und einer Übersicht kommender Termine werden Sie als Pfarreimitglied gut informiert und können sich kommende Veranstaltungen frühzeitig vormerken. Auch externe Untersuchungen bestätigen: Der gedruckte Pfarrbrief wird weiterhin einen festen Platz in unserer Mitte haben.

Neuer Rhythmus - Mehr fürs Klima

In den vergangenen Monaten hat sich der Pfarreirat mit der Frage auseinandergesetzt, wie der Pfarrbrief noch besser wirken kann. Ab Juni werden diese ersten drei Schritte umgesetzt:

1. Der Pfarrbrief wird komplett in *Farbe* erscheinen.
Somit kann der Innenteil zukünftig attraktiver gestaltet werden und können beispielsweise Farbbilder die jeweiligen Berichte ergänzen.
2. Der Pfarrbrief stützt unsere Bemühungen zur *Bewahrung der Schöpfung*.
Zukünftig lassen wir auf FSC-Mix - zertifiziertem Papier drucken. *FSC-Mix* (FSC = Forest Stewardship Council) steht für Produkte, bei denen Materialien aus zertifizierten Wäldern, Recyclingmaterial sowie aus kontrollierten Quellen zum Einsatz kommen.
3. Der Pfarrbrief erscheint künftig *alle zwei Monate*.
Durch die Umstellung auf Doppelausgaben (Juni/Juli, August/September, ...) können zum einen die Mehrkosten der Farbe sowie des umweltfreundlichen Papiers kompensiert werden. Zum anderen steht insbesondere den regelmäßigen Verfasserinnen und Verfassern nun mehr Zeit zum Schreiben ihrer Artikel zur Verfügung.

Wir hoffen, dass Ihnen die neue Aufmachung gefallen wird. Bitte geben Sie uns dazu Ihre Rückmeldung oder auch Ideen für weitere Optimierungen!

Kurzfristige Änderungen / Informationen können zukünftig nur noch bedingt durch den Pfarrbrief bekannt gegeben werden. Diese finden Sie jedoch meist tagesaktuell auf unserer Internetseite www.sankt-matthias-wickrath.de oder erhalten Sie über unseren Newsletter, den Sie hier abonnieren können: www.sankt-matthias-wickrath.de/newsletter.

Wir wollen an dieser Stelle aber auch die Chance nutzen, den Leuten zu danken, die sich in den letzten Jahren bereits intensiv um die Erstellung des Pfarrbriefs gekümmert haben und es hoffentlich auch noch lange tun werden. Hier ist besonders das Pfarrbrief-Team zu nennen, das sich gerne vergrößern würde, sowie die zahlreichen Austrägerinnen und Austräger, ohne die der Pfarrbrief nicht in die Haushalte gelangen würde. Ihnen allen gilt unser herzlicher Dank!

Für den Pfarreirat Christoph Tenberken

Es geht ... achtsam

Nach der zweijährigen Coronapause konnten die ökumenischen Andachten in der Vorbereitungszeit auf Ostern wieder stattfinden. Das erste Treffen in der Begegnungsstätte Christus König in Herrath stand unter dem Thema: „**Es geht ... achtsam**“. Beim Eintreten in den Raum wurde der Blick sofort auf die Mitte des Stuhlkreises gelenkt. Dort waren um den Mittelpunkt von Kreuz und Dornenkrone blaue und gelbe Tücher, Kerzen und Blumen dekoriert, überragt von der Friedenskerze in den Farben der Ukraine.

Es geht! Aber: Wie geht es? Es gibt so vieles, was uns erschüttert, was uns belastet und was uns umtreibt. Vor allem die Bilder vom Kriegsgeschehen in der Ukraine und von flüchtenden Menschen machen uns fassungslos.

Es ist wichtig, im Alltag einmal innezuhalten, sich eine Auszeit zu nehmen, achtsam zu werden. So hat diese Andacht uns eine halbe Stunde der Ruhe gegeben, des Nachdenkens und des Betens – auch das Gebet für die Ukraine und die umliegenden Länder in ihrer Angst und Not.

Irmgard Granderath

In der zweiten Andachten hieß das Thema; „**Es geht ... gerecht**“. Was als gerecht empfunden wird, ist oft sehr ambivalent. Objektiv betrachtet wirkt manches anders als es subjektiv empfunden wird. So muss aber auch das eigene Tun immer wieder überdacht werden, wenn wir den Auftrag aus der Schrift ernst nehmen, der lautet: „Strebt nach Gerechtigkeit.“ Es bleibt bei allem Bemühen oft nur ein Wunsch, Gerechtigkeit in allen Situationen und Lebenslagen herstellen zu können. Bei all unserem Tun können wir jedoch auf die Hilfe Gottes vertrauen.

Die dritte Andacht richtete den Blick auf: „**Es geht ... geborgen**“. Wie haben sich die Corona- Beschränkungen auf mein Gefühl der Geborgenheit ausgewirkt. Welchen Einfluss hat der Ausbruch des Krieges in der Ukraine. Wie und wo finden die Geflüchteten noch etwas wie Geborgenheit. Aber auch Gefühle aus der Kindheit wurden beleuchtet, das Geborgensein in der Familie oder während der Coronazeit in den eigenen vier Wänden. Letztlich führt unsere Sehnsucht nach Geborgenheit zu dem, der uns seine Liebe zugesagt hat, zu Gott. Im Schlusslied hieß es dann auch: „Du bist mein Zufluchtsort“.

Marli Daniels

Zum Gottesdienst am Ostersonntag mit Diakon Ohlig folgt ein Bericht im Juni.

Termine:

1. Mai um 9:30 Uhr Heilige Messe

5. Mai Spiele Nachmittag und 19. Mai Café Kapellchen jeweils 15 Uhr

Kommunionkinder 2022

Der große Tag für unsere diesjährigen Kommunionkinder rückt immer näher. Am **Samstag, den 14.05.2022 um 11 Uhr** empfangen acht Kinder ihre 1. Hl. Kommunion in St. Maria Himmelfahrt in Wanlo.

Bitte beachten Sie, dass aus datenschutzrechtlichen Gründen in der digitalen Version des Pfarrbriefs keine Veröffentlichung der Namen möglich ist.

Wir bedanken uns bei den Katechetinnen Nicole Erpenbach, Nicole Herzog und Sandra Rudolph, die die Kinder während der Vorbereitungszeit begleitet und auf diesen großen Tag vorbereitet haben.

Wir wünschen euch und euren Familien einen unvergesslichen Tag.

Maifeiertag

Nach zwei langen Jahren ohne Veranstaltungen können endlich wieder Feste in unserem Dorf stattfinden. Den Anfang macht dabei das traditionelle Maifest, zu dem der Verein für Heimatpflege und die Freiwillige Feuerwehr am **1. Mai 2022** einladen.

Nach gewohnter Tradition wird der Maibaum aufgestellt und für euch Kinder werden einige Aktivitäten angeboten wie z. B. der Luftballonwettbewerb und die Wahl zur Maikönigin und -könig. Außerdem kann nach Herzenslust geschlemmt werden.

Hier würden wir uns über Kuchenspenden sehr freuen.

Wir können uns also alle auf einen schönen Tag bei hoffentlich schönem Wetter freuen!

Am 8. Mai ist Muttertag - am 26. Mai ist Vatertag

Am Mutter- bzw. Vatertag könnt ihr euren Eltern eine Freude bereiten. Also seid kreativ und lasst euch eine Überraschung einfallen.

K.Conconi

Herzliche Einladung zur Maiandacht in Herz Jesu Wickrathhahn



**Donnerstag am 5., 12., 19., Mai
und
Freitag 27. Mai 2022
jeweils um 17:00 Uhr**

beten

bitten

vertrauen

✂

Ich bitte um ein Gedenken für:

✂

Name(n) des/der Verstorbenen

Terminwunsch Datum: _____

St. Antonius, Wickrath
(gewünschte Kirche bitte ankreuzen)

Herz Jesu, Wickrathhahn
 St. Mariä Himmelfahrt, Wanlo

Absender:

Name, Vorname

Anschrift

Telefonnummer

Bitte geben Sie uns unbedingt Ihre Telefonnummer an, damit wir Sie bei Veränderungen zurückrufen können.

Wenn Sie für das Gedenken etwas spenden möchten, können Sie das gerne zu den jeweiligen Öffnungszeiten in einem unserer Gemeindebüros tun oder auf unser Konto bei der Spk. MG, IBAN: DE10 3105 0000 0000 0041 01 überweisen.

Bitte geben Sie immer einen entsprechenden Verwendungszweck an.

Bitte spätestens 4 Wochen vor dem gewünschten Gottesdienst an eines der Gemeindebüros geben.

Herzlichen Dank.
Pfarre St. Matthias

✂

Pfarre St. Matthias Wickrath

Pfarrbüro St. Matthias, Gemeindebüro St. Antonius: Pfarrsekretärin Maria Bode, Klosterstr. 13, Tel. 57295, Fax 58333 Di - Fr 9 - 12 Uhr, Di und Do 15 - 18 Uhr, Mon. geschl. eMail: st.antoniuswickrath@t-online.de Internet: www.sankt-matthias-wickrath.de

Gemeindebüro Herz Jesu Wickrathhahn: Voigtsstr. 35, Tel. 53976, Mi 17 - 18 Uhr

Verwaltung Kirche und Friedhof Herz Jesu: Michael Peters Tel. 950730

Gemeindebüro St. Mariä Himmelf. Wanlo: M. Küppers, An der Kirche 20a

Tel. 02166/53176, Mobil 0174/6078784

Zuständigkeit für Pfarrheimvermietung *St Mariä Himmelfahrt*: Maria Bode Tel. 57295

Pfarrheim Wickrathhahn: Gemeindebüro Herz Jesu Wickrathhahn (s.o.)

Begegnungsstätte Herrath: Nelly Wirtz Tel. 6769539

Pastoralteam:

Pfarrer: Michael Röring, Klosterstr. 13, Tel. 02166/57295 eMail: Mroering@t-online.de

Subsidiar: H.-Josef Biste, Tel. 02161/4672430 eMail: Josef-Biste@t-online.de

Diakon: Daniel Ohlig, Tel.: 02166/9649511 eMail: daniel.ohlig@bistum-aachen.de

Rita Weber, Tel. 02166/188870

Gabriele

Rütten,

Tel.02166/552752

Birgit Schmidt, Tel. 02166/552751

Ursula Kutsch, eMail ursula.kutsch@bistum-aachen.de

Priesternotruf: 0172/2424277

Herausgeber: Pfarreirat der Pfarre St. Matthias

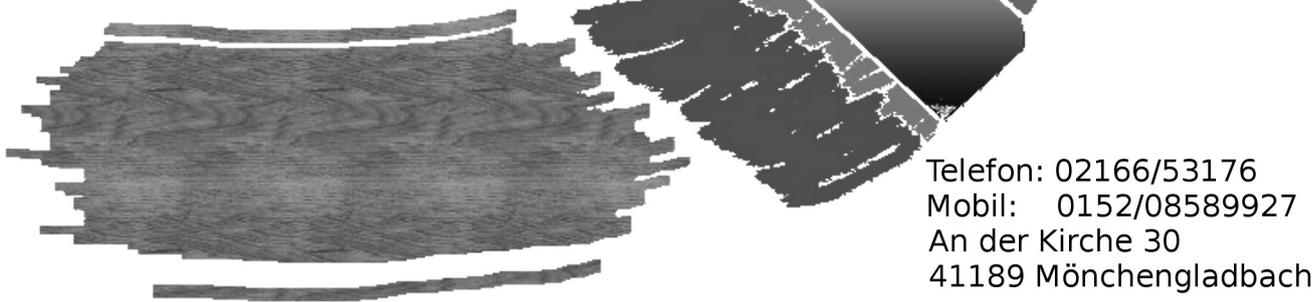
Redaktion: Ehrenamtliches Pfarrbriefteam St. Matthias, Klosterstr. 13

eMail: pfarrbrief.st.matthias@new-online.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **05.05.2022**

- Ausführung sämtlicher Maler-und Tapezierarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Vollwärmeschutzsysteme
- Dekorative Malertechniken
- Trockenbau

Malermeister
Ludwig Küppers



Telefon: 02166/53176
Mobil: 0152/08589927
An der Kirche 30
41189 Mönchengladbach

O. Weißbach
0172/8699594
hsw.moenchengladbach@gmail.com

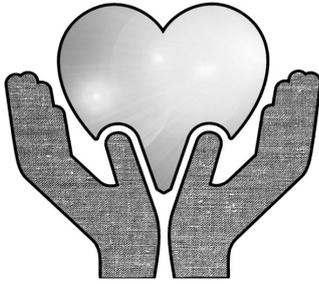


HSW

Ihr freundlicher Hausmeister

**Arbeiten von A bis Z,
rund um Haus und Garten
für Privat- und
Geschäftskunden**

- Gartenarbeiten
- Malerarbeiten
- Reinigungsarbeiten
- Winterdienst
- Möbelaufbauten
- Kleintransporte
- uvm.



Ein Herz für alle

SENIORENBETREUUNG TIAWA

Ambulanter sozialer Dienst
Abrechnung über die Pflegekasse

Unsere Dienstleistungen enthalten unter anderem folgende Tätigkeiten:

- Aufarbeitung der persönlichen Biografie
- Fordern und fördern der eigenen Fähigkeiten
- Individuelle Beschäftigungsangebote
- Professionelle Haushaltshilfe

Seniorenbetreuung Tiawa

Beckrather Dorfstr. 87d

41189 Mönchengladbach

Homepage: www.seniorenbetreuung-tiawa.de

Tel.: 02166 - 1368565

Fax: 02166 - 1368564

Mobil: 0162 - 9838570

E-Mail: info@seniorenbetreuung-tiawa.de

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Joern Bomfleur

Beratungsstellenleiter

Irisweg 2, 41189 Mönchengladbach

 02166 145738



Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Wir übernehmen z. B. folgende Pflegeleistungen, ganz nach Ihren Bedürfnissen:

- **Grundpflege** (z.B. Waschen, Duschen, An- und Ausziehen)
- **Behandlungspflege** (z.B. Injektionen, Wundversorgung, Medikamentengabe)
- **Beratungsbesuche** (Pflegegutachten nach §37 SGB XI bei Bezug von Pflegegeld)

Bitte sprechen Sie uns an, wenn wir etwas für Sie tun können.

Tel.: 02166 / 26 36 274

Fax: 02166 / 26 36 276

02166 / 26 36 275

Handy: 0176 83 44 81 14

Hochstadenstrasse 152

41189 Mönchengladbach – Wickrath

E-Mail: eitnerpflegedienst@hotmail.com

Homepage: www.eitnerpflegedienst.de

Ein mobiler Dienst für Menschen mit Demenz/Alzheimer und oder Behinderungen
in Mönchengladbach und Umgebung

Ambulante Seniorenhilfe mit Herz

Diplom Altentherapeutin Anne Schrey

41189 Mönchengladbach

Wanloer Str.12

Telefon: **02166/57860**

Email: **an-schrey@t-online.de**

Professionelle Demenzbegleitung: Individuelle Betreuung gestaltet nach den Wünschen und Bedürfnissen unserer Kunden, Zuhause.

Häusliche Altenhilfe: Unter Berücksichtigung der persönlichen Biografie bieten wir Unterstützung und Hilfen zum Tagesablauf in der gewohnten Umgebung.

Altentherapie: Angebote zur Steigerung der Lebensqualität und des Wohlbefindens. Auch zur Entlastung der pflegenden Angehörigen.

Kulturarbeit: Begleitung und Teilnahme an kulturellen Aktivitäten und am Gemeindeleben wie z.B.: Gottesdienst, Theater, Kino und Museum.

Gemeinsam ist's am schönsten!

ASB-Tagespflege. Warum nicht? Infos: 02166.128 07-0, info@asb-niederrhein.de



www.asb-niederrhein.de

Wir helfen
hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

Vertrauen ist gut, Knopf ist besser.

Der Hausnotruf des ASB – jetzt für unterwegs! Infos: 02166.128 07-0, info@asb-niederrhein.de



www.asb-niederrhein.de

Wir helfen
hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund



Immer für Sie da:
der Caritas-HausNotRuf!



- Sicherheit einfach per Knopfdruck rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr
- Auch und gerade jetzt, während der Corona-Krise
- Einsatz von modernen Zwei-Wege-Hausnotruf-Geräten, die auch ohne Festnetzanschluss funktionieren

**Caritasverband Region
Mönchengladbach e. V.**
Telefon: 02161 8102-75
www.caritas-mg.de

Herzlich gern.



Lassen Sie sich verwöhnen:
vom Mobilien Mahlzeitendienst der Caritas!

- mit leckeren, gesunden Mittagsmenüs
- täglich frisch gekocht, in den Caritaszentren in Ihrer Nähe
- von den freundlichen Fahrerinnen und Fahrern unseres Mobilien Mahlzeitendienstes heiß geliefert
- auch an Wochenenden und Feiertagen
- Informationen und Bestellungen unter der Telefonnummer 02161 464674

**Caritasverband Region
Mönchengladbach e. V.**
Telefon: 02161 81020
www.caritas-mg.de

Herzlich gern.



BLUMEN LANG

- Floristik zu allen Anlässen
- Gestecke und Sträuße
- Hochzeiten
- Jubiläen
- Trauerfloristik
- Eigener Schleifendruck

Elena Lang Quadtstr.10 41189 Wickrath Tel.021669459675

Montag-Samstag 9-13 Uhr; Mo,Die,Do,Fr 14:30 bis 18 Uhr

HE NEN

Floristik in WANLO ! Gärtnerei

- **Blumen direkt aus der eigenen Gärtnerei**
- **Meisterbetrieb**
- **Floristik zu jedem Anlass**
- **Friedhofsbote**
- **Fleurop Service**

Kuckumer Str. 9-11, 41189 MG-Wanlo
Tel.: 02166/51229 - www.blumen-heinen-wanlo.de



Vier Wände –
eine Adresse



FRANK MUND
IMMOBILIENBERATUNG

Poststraße 31 · 41189 Mönchengladbach
Tel. 02166 998 87 53 · Fax 02166 998 87 56
info@mund-immo.de · www.mund-immo.de

Ihr Immobilienpartner
in Mönchengladbach

- Wohnimmobilien
- Gewerbeimmobilien
- Renditeimmobilien

JÜRGEN WACKERZAPP BESTATTUNGEN

Seriös und würdevoll seit 1999

Selbstbestimmt leben –
selbstbestimmt Abschied nehmen.

Tag und Nacht für Sie da!

Hochstadenstraße 150 · 41189 Mönchengladbach-Wickrath

021 66 / 55 10 78

www.wackerzapp-bestattungen.de



Das eigene Zuhause. Leichter als gedacht.



sparkasse-mg.de

Ob Haus oder Wohnung
– finden und finanzieren
Sie mit der Sparkasse
ganz einfach Ihre eigene
Traumimmobilie.

Jetzt beraten lassen.

 Stadtsparkasse
Mönchengladbach




Linden
APOTHEKE
02166 / 57350


EUKALYPTUS
APOTHEKE
02166 / 671200


Sanitätshaus
ZUR LINDE
02166 / 9789172

Wussten Sie schon ...

... dass jeder Pflegebedürftige
Anspruch auf bis zu 40 € pro Monat
für Pflegehilfsmittel hat?

40 € für Sie!

Wir informieren und beraten Sie.
Ihre Apotheke vor Ort hilft Ihnen
gerne weiter.

Alles rund um die Gesundheit

ST. ANTONIUS ALTENHEIM WICKRATH



Pflege und Betreuung im
Seniorenheim Sankt Antonius

...weil Pflege immer menschlich
bleiben soll.

In unserem Pflegeleitbild haben wir
die Pflege als eine christliche und
menschliche Dienstleistung
definiert.

Außer für die Grundbedürfnisse
fühlen wir uns natürlich
verantwortlich für die Erhaltung der
persönlichen Würde des einzelnen
Bewohners.



UNSER SANKT ANTONIUS ALTENHEIM BEFINDET SICH
IN RUHIGER UND DENNOCH ZENTRALER LAGE IM
STADTEIL WICKRATH

Das Stadtleben mit Fußgängerzone, Apotheken,
Wochenmarkt, Eiscafe uvm. ist unmittelbar und fußläufig gut
zu erreichen.

Aufgrund der sehr guten Ausstattung können wir Ihnen in
unserem Haus einen sehr angenehmen Lebensstandard
zusichern.

Für das Wohlergehen unserer 100 Bewohner sind
durchschnittlich 130 Mitarbeiter bei uns beschäftigt.

Ein abwechslungsreiches Programm mit regelmäßigen
Aktivitäten und Veranstaltungen bietet unseren Bewohnern
viele Anreize und gute Unterhaltung.

*„Gut leben im Alter ist nicht
selbstverständlich – aber bei uns!“*

Kontakt

St. Antonius Altenheim Wickrath

Kreuzherrenstraße 24

41189 Mönchengladbach

Telefon 02166 96018-0

Telefax 02166 96018-59

info@ah-wickrath.de

www.ah-wickrath.de

